Renovier-Ausgleich

RS 100

Für Reparaturen von 0 - 100 mm in einem Arbeitsgang



CE
0767
PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11
D-86159 Augsburg
21
DE0599/02
THOMSIT RS 100 (DE0599/02)
Renovier-Ausgleich
EN 13813:2002
Zementestrichmörtel
für die Anwendung in Gebäuden
EN 13813
CT-C35-F7 ; Polymermodifiziert
Brandverhalten A1fl
Freisetzung korrosiver Substanzen CT
Druckfestigkeit C35
Biegezugfestigkeit F7

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz113

EIGENSCHAFTEN

- Schneller Renovierspachtel mit "Nullauszug"
- Ohne sichtbare Ansätze spachtelbar
- Variabel einstellbar für standfestes Füllen, An- und Beispachteln
- Sehr schnell begehbar und belegreif
- Sehr gut modellier- und glättbar
- Für jeden Schichtdickenbereich

ANWENDUNGSBEREICHE

Universeller, kunststoffmodifizierter, zementärer Renovier-Ausgleich zum Füllen, An- und Beispachteln. THOMSIT RS 100 eignet sich für das:

- Füllen von Löchern und Vertiefungen
- Spachteln und Ausbessern von Treppenstufen und Podesten
- An- und Beispachteln von Höhenversätzen
- Ausgleichen von Unebenheiten
- Spachteln von Flächen bis 10 m².

Standfest bis geschmeidig einstellbar durch entsprechende Wasserdosierung. Nur für den trockenen Innenbereich. Nicht zum Erstellen von Estrichen/Nutzböden verwenden.

TECHNISCHE DATEN UND VERBRAUCH

TECHNISCHE DATEN

Farbe	grau
Konsistenz	pulvrig
Anmachwasser	
für standfeste Konsistenz	ca. 6 l / 25 kg (ca. 240 ml / 1 kg)
für An- und Beispachtelungen	ca. 6,5 bis 7 l / 25 kg (ca. 260 – 280 ml / 1 kg)
Verarbeitungszeit	ca. 5 bis 15 Minuten je nach verwendeter Wassermenge
Begehbar nach	ca. 25 bis 60 Minuten
Belegreif nach	ca. 60 Minuten bis 30 mm Schichtdicke
Beanspruchung	ab 1 mm Schichtdicke stuhlrollengeeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Temperaturbeständigkeit	
nach Abbindung	bis max. + 50 °C (auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar)
für Transport	- 20 °C bis + 50 °C
für Lagerung	0 °C bis + 50 °C
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Lagerung	kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

Lieferform(en)

Gebinde	Sack, 25 kg
Versandeinheit	42 Gebinde pro Palette

VERBRAUCH

Ergiebigkeit/Verbrauch	
je 1 mm Schichtdicke	1,5 kg/m²

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde 25 kg
2 mm Schichtdicke	ca. 3 kg/m²	ca. 8,3 m²
5 mm Schichtdicke	ca. 7,5 kg/m²	ca. 3,3 m²
10 mm Schichtdicke	ca. 15 kg/m²	ca. 1,7 m²

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Grundsätzlich sind folgende maximal zulässigen Restfeuchtigkeitsgehalte zu beachten (Angaben in CM-%):

Estrichart	Elastische und textile Bodenbeläge, Parkett und Holzböden, Laminatböden	
	beheizt	**unbeheizt**
Zementestrich	1,8 %	2,0 %
Calciumsulfatestrich	0,3 %	0,5 %

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken.
Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, grundreinigen und anschleifen. Vor dem Füllen/Spachteln empfohlenen THOMSIT-Vorstrich einsetzen.

VERARBEITUNG

In einem sauberen Anrührtopf klares Wasser vorlegen und gewünschte Menge THOMSIT RS 100 mit geeignetem Rührer etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren.

Standfeste Masse
Mit ca. 240 ml Wasser pro kg Pulver entsteht eine standfeste Masse zum Füllen von Löchern, Ausbessern von Treppenstufen, Podesten, Betonböden und Estrichen. Nach Erstarrungsbeginn (ca. 15 Minuten) können Kanten geschnitten werden. Nach Erstarrungsende (ca. 25 Minuten) kann eine Überspachtelung mit THOMSIT-Ausgleichsmassen erfolgen.

Gießfähige Masse
Mit ca. 260 ml Wasser pro kg Pulver entsteht eine gießfähige Masse zum An- und Beispachteln sowie für großflächige Höhenausgleiche bis 10 m^2.

Sandstreckung
Ungestreckt kann THOMSIT RS 100 in einem Arbeitsgang bis zu 30 mm aufgetragen werden. Zum Füllen von Löchern und Vertiefungen über 30 mm bis 100 mm muss der Renovier-Ausgleich mit bis zu 50 % Strecksand THOMSIT QS 20 (Körnung 0,2-2,0 mm) verschnitten werden. Bei Flächenspachtelungen über 30 mm bis 50 mm muss diese Sandstreckung auch eingesetzt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Verhältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen.
- Getrocknete THOMSIT RS 100 ist ein saugfähiger Untergrund und muss bei mehrschichtigem Auftrag oder bei Überarbeitung mit selbstverlaufenden Spachtelmassen mit geeignetem THOMSIT-Vorstrich grundiert werden.
- Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr der Rissbildung! Die frische Ausgleichsschicht ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und möglichst innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen zu belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, ist die Fläche durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen oder Niederschlag zu schützen.

- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen mischen.
- Auf nicht saugfähigen Untergründen und auf feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen (z. B. keramische Fliesen, Calciumsulfatestriche, Holz-/Holzwerkstoffplatten, festhaftende Klebstoffreste etc.) empfehlen wir bei Schichtdicken über 10 mm grundsätzlich die Verwendung einer Reaktionsharzgrundierung mit Quarzsandeinstreuung.
- Auf Gussasphaltestrichen und alten Klebstoffresten nicht dicker als 5 mm ausgleichen.
- Nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.
- Nicht im Außenbereich einsetzen oder unmittelbarer/indirekter Feuchtigkeit aussetzen. Im Zweifel geeignete Feuchtigkeitssperren verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Zementäre Ausgleichsschichten neigen auf weichen Schichten (z. B. Klebstoffreste) zu Rissbildung. Solche Schichten sind deshalb vor dem Spachteln möglichst weitgehend zu entfernen.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Normen und Merkblätter beachten:

- DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten".
- DIN 18356 "Parkettarbeiten".
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe "Veröffentlichungen“), insbesondere TKB-8 "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" und TKB-9 "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen".
- "Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritfließestrichen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), www.beb-online.de.
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), www.beb-online.de.
- Anerkannte Regeln des Fachs sowie die jeweils national gültigen Normen und Regelwerke.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.thomsit.de/dop heruntergeladen werden.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. +49 821 5901-380. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Inhaltsstoffe: Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat-Copolymere, Additive.

GISCODE ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1^{PLUS}	sehr emissionsarm

DE-UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.